

Medieninformation

Nr. 1

Ihre Ansprechpartnerin
Julia Köhler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 1. Januar 2025

Chemnitz/ Landkreis Mittelsachsen/ Erzgebirgskreis

Polizeiliches Einsatzgeschehen zum Jahreswechsel

(1) Anlässlich des Jahreswechsels 2024/2025 führte die Polizeidirektion Chemnitz Einsatzmaßnahmen durch, bei welchen sie durch Einsatzkräfte der sächsischen Bereitschaftspolizei unterstützt wurde. In Summe waren knapp 80 Beamte im Dienst.

Die Beamten waren von gestern Abend gegen 18:00 Uhr bis in die heutigen Morgenstunden im Einsatz. Im Zuge dessen wurden sie zu etwa 85 Einsätzen gerufen, die im Zusammenhang mit dem Jahreswechsel und den damit verbundenen Feierlichkeiten standen. Schwerpunkte hierbei waren zum überwiegenden Teil Brandereignisse, welche mutmaßlich durch den Umgang mit Feuerwerkskörpern ausgelöst wurden. Des Weiteren gingen aufgrund unsachgemäßen, zum Teil leichtsinnigen und gefährlichen Umgangs mit Pyrotechnik etliche Meldungen ein.

Die Polizei nahm bis heute Morgen insgesamt 52 Strafanzeigen auf, die im Sachzusammenhang mit dem Silvestergeschehen standen (darunter 14 Sachbeschädigungen, 14 Brandstiftungsdelikte sowie sieben Verstöße gegen das Sprengstoffgesetz).

Ausgewählte Ereignisse:

31.12.2024, gegen 17:45 Uhr, **Chemnitz**

(1-1) In der Dr.-Salvador-Allende-Straße hatten Unbekannte eine Feuerwerksbatterie unter die Fahrzeugfront eines Pkw Renault geschoben und entzündet. In der Folge war das Fahrzeug in Brand geraten. Durch das Feuer wurde der Pkw im vorderen Bereich erheblich beschädigt. Die Höhe des brandbedingten Gesamtsachschadens beläuft sich auf etwa 18.000 Euro, wobei am Renault Totalschaden entstand. Verletzt wurde niemand.

31.12.2024, gegen 18:15 Uhr, **Hartha**

(1-2) In den gestrigen Abendstunden kam es zu einem tragischen Unglücksfall. Ein Angehöriger fand einen Mann (50) leblos auf einem Feld in der Ortslage Seifersdorf. Ersten Erkenntnissen zufolge hatte sich der 50-Jährige infolge der Zündung von erlaubnispflichtiger Pyrotechnik schwer verletzt und ist vor Ort verstorben.



Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz



31.12.2024, gegen 19:00 Uhr, **Chemnitz**

(1-3) Unbekannte zündeten in der Nähe eines Mehrfamilienhauses in der Dr.-Salavador-Allende-Straße Pyrotechnik, wobei ein Feuerwerkskörper vor einem Balkon des Hauses detonierte. Infolgedessen geriet ein dort befindliches Rankgitter in Brand. Ein Bewohner konnte das Feuer zügig löschen. Es wurden keine Personen verletzt. Der brandbedingte Sachschaden beziffert sich auf rund 700 Euro.

31.12.2024, gegen 21:50 Uhr, **Lößnitz**

(1-4) In der Hauptstraße sprengten Unbekannte mittels Pyrotechnik einen Briefkasten. Aufgrund der Detonation wurde auch ein in unmittelbarer Nähe geparkter Pkw VW beschädigt. Der Gesamtsachschaden wird auf etwa 1.000 Euro geschätzt.

01.01.2025, gegen 00:10 Uhr, **Chemnitz**

(1-5) Auf dem Markt zündeten Unbekannte Pyrotechnik, wodurch sich eine Polizistin (26) leichte Verletzungen zuzog. Der Feuerwerkskörper detonierte im Bereich eines Beines der Beamtin. Die Verletzungen bedurften keiner medizinischen Behandlung und die 26-Jährige blieb dienstfähig.

01.01.2025, gegen 00:40 Uhr, **Neukirchen/Erzgeb.**

(1-6) In der Hauptstraße kam es kurz nach Mitternacht zu gezielten, wechselseitigen Abfeuerungen von Feuerwerkskörpern zwischen zwei Gruppierungen, infolgedessen es auch zu körperlichen Auseinandersetzungen zwischen einzelnen Personen der beiden Gruppen kam. Alarmierte Einsatzkräfte konnten die Gruppen trennen. Von Amts wegen wurden die Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung aufgenommen. Sechs Personen wurden verletzt, wovon vier (w/14, 18, 19, m/25) einer medizinischen Behandlung in einem Krankenhaus bedurften.

01.01.2025, gegen 01:40 Uhr, **Aue-Bad Schlema, OT Aue**

(1-7) In der Mozartstraße haben drei alkoholisierte Männer (22) Feuerwerkskörper auf dort abgestellte Fahrzeuge gefeuert. Ersten Ermittlungen zufolge wurde ein Pkw Skoda sowie ein Papierkorb beschädigt. Die Höhe des Sachschadens liegt aktuell bei rund 500 Euro.

01.01.2025, gegen 01:50 Uhr, **Mittweida**

(1-8) Einen glimmenden Feuerwerkskörper warfen Unbekannte in eine Abfalltonne in der Lauenhainer Straße. In der Folge geriet diese in Brand. Das Feuer griff auf den gesamten angrenzenden Mülltonnenkomplex über. Es entstand ein Gesamtsachschaden von etwa 10.000 Euro. Verletzt wurde niemand.

01.01.2025, gegen 02:45 Uhr **Aue-Bad Schlema**

(1-9) In der Schneeberger Straße hatten Unbekannte einen Zigarettenautomaten gesprengt, welcher hierdurch komplett zerstört wurde. Aufgrund der Detonation wurden zudem zwei in der Nähe geparkte Pkw (VW, Audi) in Mitleidenschaft gezogen. Personen kamen nicht zu Schaden. Konkrete Angaben zum entstandenen Gesamtsachschaden stehen noch aus. (mou)



Chemnitz

31-Jähriger nach Bedrohung mit Messer in Haft

Zeit: 30.12.2024, 13:30 Uhr
Ort: OT Zentrum

(2) Bereits am vergangenen Montagmittag wurden drei Mitarbeiter eines Sicherheitsunternehmens in einem Einkaufszentrum am Neumarkt durch einen Mann (31/marokkanische Staatsangehörigkeit) unter Vorhaltung eines Messers bedroht. Die drei Geschädigten (40, 48, 53) blieben unverletzt.

Der 31-Jährige konnte im Umfeld durch hinzugerufene Polizeikräfte festgestellt werden. Auch das Tatmesser wurde im Bereich des Einkaufszentrums sichergestellt.

Zum Zwecke der Durchführung eines beschleunigten Verfahrens wurde der bereits polizeibekannt Marokkaner gestern einem Richter am zuständigen Amtsgericht vorgeführt. Dieser ordnete Hauptverhandlungshaft an. Der 31-Jährige befindet sich inzwischen in einer Justizvollzugsanstalt, wo er auf seine baldige Gerichtsverhandlung wartet. (Kö)

Großformatiges Graffiti gesprüht

Zeit: 30.12.2024, 14:00 Uhr bis 31.12.2024, 13:00 Uhr
Ort: OT Markersdorf

(3) Ein Vereinsheim in der Markersdorfer Straße wurde durch bislang unbekannte Täter besprüht. Auf einer Gesamtlänge von rund 27 Metern und einer Größe von 2,70 Metern wurde eine Zahlenfolge mehrfarbig an der Hausfront aufgebracht, zudem hinterließen die Unbekannten an Stützpfählen des Leitungssystems drei weitere, mehrfarbige Schriftzüge. Ersten Angaben zufolge beläuft sich der entstandene Sachschaden auf etwa 15.000 Euro. (Kö)

Landkreis Mittelsachsen

Brennender Baum beschädigte Fassade

Zeit: 31.12.2024, 11:30 Uhr
Ort: Hartha

(4) Vermutlich durch einen Feuerwerkskörper geriet ein Baum in der Franz-Mehring-Straße in Brand. Infolgedessen wurde die Fassade eines nebenstehenden Mehrfamilienhauses beschädigt sowie Fenster entglast. Am Gebäude entstand ein Sachschaden von etwa 5.000 Euro. Nach jetzigem Stand der Ermittlungen wegen fahrlässiger Brandstiftung wurden keine Personen verletzt. (Kö)

Nach Unfall unerlaubt entfernt

Zeit: 01.01.2025, 05:10 Uhr
Ort: Großweitzschen

(5) Der Fahrer (23) eines Pkw Audi befuhr die S 34 in Richtung Leisnig, als er nach rechts von der Fahrbahn abkam. In der Folge überschlug sich der Audi und kam im



Straßengraben auf dem Dach zum Liegen. Am Audi entstand ein Schaden von etwa 12.000 Euro. Der 23-Jährige verließ im Anschluss pflichtwidrig den Unfallort und muss sich nun wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort verantworten. (Kö)

Kollision mit Baum

Zeit: 31.12.2024, 12:20 Uhr
Ort: Augustusburg, OT Erdmannsdorf

(6) In der Chemnitzer Straße kam die Fahrerin (20) eines Pkw VW von der Fahrbahn ab und kollidierte in der Folge mit einem Baum. Durch die Kollision wurde die 20-Jährige leicht verletzt. Am Pkw entstand ein Schaden von rund 5.000 Euro. (Kö)

Mülltonnenbrand griff auf Garage über

Zeit: 01.01.2025, 00:30 Uhr polizeibekannt
Ort: Geringswalde

(7) Aus bislang ungeklärter Ursache gerieten in der Unteren Dorfstraße drei Mülltonnen in Brand, infolgedessen das Feuer auf einen angrenzenden Garagenanbau übergriff. Dabei wurden Fassade, Dachrinne und Fenster der Garage sowie ein Zauntor beschädigt. Ebenso wurde ein neben der Garage abgestellter Wohnanhänger in Mitleidenschaft gezogen. Der brandbedingte Schaden liegt aktuellen Ermittlungen zufolge bei etwa 15.000 Euro. Personen kamen nicht zu Schaden. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen fahrlässiger Brandstiftung aufgenommen. (Kö)

Erzgebirgskreis

Scheunenbrand

Zeit: 31.12.2024, 18:35 Uhr polizeibekannt
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Wildbach

(8) Ein Zeuge informierte die Polizei über den Brand einer Scheune in der Hartensteiner Straße. Bei Eintreffen der Beamten brannte bereits eine zweite Scheune des Dreiseitenhofes. Durch die Feuerwehr konnte ein Übergreifen des Feuers auf das Wohnhaus verhindert und der Brand gelöscht werden. Die vier zum Zeitpunkt des Brandausbruches im Wohnhaus aufhältigen Personen konnten dieses unverletzt verlassen. Ersten Angaben zufolge beläuft sich der brandbedingte Sachschaden auf rund 500.000 Euro.

Am heutigen Tag hat ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei den Brandort untersucht. Im Ergebnis dessen ist am ehesten von einem technischen Defekt auszugehen. (Kö)

Geldautomat zerstört

Zeit: 01.01.2025, 05:00 Uhr bis 07:10 Uhr
Ort: Schwarzenberg

(9) Durch bislang unbekannte Täter wurde ein Geldautomat in der Sachsenfelder Straße vermutlich mittels Pyrotechnik zerstört. Außerdem wurden drei Scheiben sowie eine Glastür des Selbstbedienungsterminals durch die Detonation zerstört. Der



Gesamtsachschaden beläuft sich auf etwa 15.000 Euro. Das im Automaten befindliche Bargeld konnte durch die Unbekannten nicht erlangt werden. Die Polizei hat von Amts wegen Anzeige wegen Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion aufgenommen. (Kö)

Dachstuhlbrand

Zeit: 01.01.2025, 06:20 Uhr polizeibekannt
Ort: Schönheide

(10) Aus bislang ungeklärter Ursache kam es am Neujahrmorgen zum Brandausbruch in einem leerstehenden Einfamilienhaus in der Brückenstraße. Durch die alarmierte Feuerwehr konnte der Brand gelöscht werden. Die Höhe des brandbedingten Sachschadens konnte bislang nicht beziffert werden. Am heutigen Tag wird ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei den Brandort untersuchen. (Kö)

Alkoholisiert unterwegs

Zeit: 01.01.2025, 00:50 Uhr
Ort: Thum

(11) Aufgrund seiner auffälligen Fahrweise wurde der Fahrer (59) eines Pkw VW in der Straße der Freundschaft von Polizeibeamten kontrolliert. Da beim 59-Jährigen Alkoholgeruch wahrgenommen wurde, erfolgte ein Atemalkoholtest. Aufgrund des Ergebnisses von 1,62 Promille wurde der 59-Jährige zum Zwecke der Blutentnahme in ein Krankenhaus gebracht. Im Anschluss dessen erfolgte die Untersagung der Weiterfahrt sowie die Entziehung seines Führerscheines. Der Deutsche muss sich nun wegen Trunkenheit im Verkehr verantworten. (Kö)